

# RESEARCH STUDIE (INITIAL COVERAGE) LSC LITHIUM CORP.

STAND: 9. JANUAR 2018

BITTE BEACHTEN SIE DEN DISCLAIMER AM ENDE DES DOKUMENTS!





RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. © MININGSCOUT RESEARCH

LSC LITHIUM CORP.

<u>RESEARC</u>H - STUDIE (INITIAL COVERAGE)



Aktuelle Kurse CAD 1.60

Toronto (TSX.V) 09.01.18

**USD 1,2999** New York (OOTC) 08.01.18

EUR 1,03 Frankfurt 09.01.18

Performance in CAD 3 / 6 / 12 Monate 50% / 45% / 14% (Handelsstart am 28.2.17 an der TSX Venture Exchange)

**Branche** Rohstoffe

Marktkapitalisierung 226,6 Mio. CAD

Ausstehende Aktienzahl 141,6 Mio. (Insider ca. 40%,)

Optionen/Warrants: 20,8 Mio.

Voll verwässerte Aktienzahl 162.4 Mio.

**Durchschn. Tagesvolumen** (200 Tage) 73.737 CAD (TSX.V)

**52 Wochen Range** CAD 1,02 - 1,77 USD 1,09 - 1,30 EUR 0,72 - 1,22

Symbole TSX.V: LSC OOTC: LSSCF FFM/STGT: 8LS WKN: A2DNR6 ISIN: CA50219G1063

www.lsclithium.com

IR-Kontakt / Corporate Office 1 Adelaide Street East, Suite 3001 Toronto, Ontario, Canada, M5C 2V9 +1 416 304 9384 info@lsclithium.com

## FACT SHEET LSC LITHIUM CORP.



#### RESEARCH REPORT LSC LITHIUM CORP.

#### UNTERNEHMENSPROFIL

Der kanadische Lithiumentwickler LSC Lithium Corp. (TSX.V: LSC, OOTC: LSSCF, FFM/STGT: 8LS) besitzt in Argentinien auf einer Fläche von etwa 300.000 Hektar eine Reihe von aussichtsreichen Lithiumprojekten, für die in den kommenden Wochen und Monaten Ressourcen entwickelt werden sollen.



Abb.1: LSC Lithium Jahreschart in CAD (Quelle: Big Charts)

#### LSC LITHIUM: FINANZDATEN (IN MIO. CAD)

<b>Geschäftsjahr</b> (Geschäftsjahresende zum 31.8.)	2015/16	2016/17
Umsatzerlöse	-	-
Nettoergebnis	-1,2	-4,0
Ergebnis je Aktie in USD	-0,26	-0,06
Kurs-Gewinn-Verhältnis	-	-
Dividende	-	-

Cashbestand: ca. 15 Mio. USD (Stand: 09.01.2018)

#### **INVESTMENTANSATZ**

Der Bedarf an Lithium durch die steigende Bedeutung der Elektromobilität oder Energiespeichersysteme wird in den nächsten Jahren weiter steigen. Bis 2026 werden jährliche Wachstumsraten von 17% prognostiziert.

LSC Lithium verfügt in Argentinien über ein Portfolio an Lithiumprojekten. Für erste Hauptprojekte werden in Q1 und Q2 2018 NI 43-101 konforme Ressourcenschätzungen erwartet. Nach vorläufigen Explorationsergebnissen bieten verschiedene Projekte Potential hinsichtlich der Gehalte und dem geringen Maß an Verunreinigungen. Kapital für das weitere Explorationsprogramm hin zum Level der Prefeasibility Study steht dem erfahrenen Management außerdem zur Verfügung. Für eine spätere Lithiumproduktion besteht eine Partnerschaft mit der Enirgi Group, deren Technologie eine schnellere und kostengünstigere Produktion im Vergleich zu konventionellen Verfahren ermöglichen kann.

Spekulativ eingestellte Anleger können Einstiegschancen in die Aktie unter Berücksichtigung einer Haltedauer von mehreren Jahren nutzen.



RESEARCH STUDIE · I SCI ITHIUM CORP @ MININGSCOUT RESEARCH



TREND ZU SAUBERER ENERGIE UND UMWELTBEWUSSTSEIN

FOKUS ÜBER DEN REINEN ROHSTOFFABBAU HINAUS

## LITHIUM UND DIE BERGBAUREVOLUTION

Der Begriff Bergbaurevolution mag vielleicht auf den ersten Blick etwas übertrieben anmuten, hat aber seine Berechtigung, wenn man die Marktveränderungen weltweit betrachtet. Der Trend zu sauberer Energie und Umweltbewusstsein hat Politik, Industrie und damit auch den Bergbau in ein komplett neues Fahrwasser gebracht. Die dabei benötigten Rohstoffe Lithium, Kobalt, Grafit, Vanadium und Silikonmetalle sind nicht nur in den Fokus der Medien gerückt, weil Politik und Wirtschaft umdenken, sondern auch, weil Tesla mit seinen Elektrofahrzeugen und der Macht seiner US-amerikanischen Gigafactory durch die riesige Menge an benötigten Toprohstoffen als Brandbeschleuniger wirkt. Aber auch, da viele weitere Fahrzeughersteller nun ebenfalls auf die Elektroschiene aufgesprungen sind. Im Sog des damit stark steigenden Marktbedarfs entwickelte sich der Bergbau daher zuletzt wesentlich anders als in den Jahrzehnten zuvor.

Abbau der Rohstoffe, Konzentration und Verkauf der so entstandenen Produkte war das traditionell vorherrschende Szenario. Nun aber stehen 2 völlig neue Strategien parat. Die Macht und damit die Abhängigkeit von den überwiegend chinesischen Unternehmen bei der Veredelung der Rohstoffe galt es für die weltweite Wettbewerbsfähigkeit zu durchbrechen, wie auch die Chance des Bergbaus zu nutzen, am Mehrwert der veredelten Rohstoffe verdienen zu können. Der High-Tech-Markt mit dem Trend zu sauberer Energie und Energiespeicherung bildet heutzutage dafür eine hervorragende Basis. So entstand in den letzten Jahren eine Reihe von Bergbauunternehmen, die diese Chance ergriffen haben. Entweder durch neue hauseigene Lösungen oder mit starken nationalen und innovativen Partnern sagte man dem chinesischen Diktat den Kampf an und entwickelte Verfahren, die sicherstellen sollen, dass die Veräußerungsgewinne außerhalb Chinas und im Nahbereich der Unternehmen erzielt werden können.

So entwickelten Unternehmen im Bereich Lithium innovative Verfahren, die die Vorkommen im Hartgestein wirtschaftlich machen, bei Salarprojekten kürzere und effizientere Produktionszeiten schaffen, Quarzprojekte durch Lichtbogentechnik hochreine Silikonmetalle für Solarpaneele generieren und Vanadium als zukunftsorientierte Energiespeicher völlig neue Marktchancen erkennen lässt. Auch Grafit strebt durch die Produktion von Graphenen in Molekularstärke in die allgemeine High-Tech-Riege.

Dieser bei Weitem noch nicht abgeschlossene Trend wird allerdings erst ersichtlich, wenn man den Bergbau global unter die Lupe nimmt. Bei der Betrachtung einzelner Unternehmen wird dieser Wandel nicht deutlich erkennbar. Er motivierte jedenfalls die Unternehmen, sich strategisch neu aufzustellen, neue Geschäfts- und Absatzwege zu definieren und den Blick weit über den Tellerrand des reinen Abbaus zu richten. Dieser entstandene Wandel kann daher durchaus als Revolution bezeichnet werden.



LITHIUM

RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. © MININGSCOUT RESEARCH

LSC LITHIUM CORP.
RESEARCH - STUDIE (INITIAL COVERAGE)



LITHIUMVORKOMMEN IN SALZSEEN UND HARTGESTEIN UND DIE BERGBAUREVOLUTION

Wie schon eingangs erwähnt, kann man Lithium durch die neuen Massenverwendungen in den Batterien als starkes Zugpferd am Markt sehen, in dessen Schatten sich die notwendigen anderen Rohstoffe ebenfalls durch neue Technologien entwickeln.

Lithium selbst ist bei Weitem nicht so selten in der Erdkruste vorkommend, um es als raren Rohstoff bezeichnen zu können. Doch aus rein wirtschaftlichen Gründen haben sich 2 Hauptvorkommensarten herauskristallisiert, die den Markt beherrschen. Die eine, Lithiumgewinnung aus Salzseen (Salaren), ist die noch am Markt etabliertere. Lithium aus Hartgestein durch die innovativen Gewinnungstechniken befindet sich jedoch auf dem Vormarsch. Ein Blick auf die Gewichtung veranschaulicht die aktuellen Marktanteile der jeweiligen Vorkommensart. Beide Vorkommensarten bedecken zu je rd. 50% den Marktbedarf, jedoch ist die Lithiumgewinnung aus Salaren bereits länger am Markt und wird daher von den Großunternehmen Albemarle und SQM dominiert. Auch die Länderbetrachtung ist signifikant. Die nachfolgende Grafik zeigt dies sehr deutlich auf.

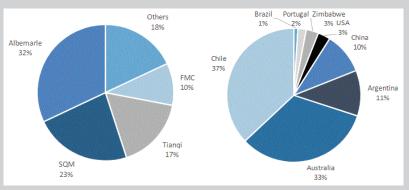


Abb.2: Lithium Branchengrößen und Vorkommen nach Ländern (Quelle: Neo Lithium)

6%iges Lithiumkonzentrat wird zunehmend aus Australien an chinesische Veredelungsunternehmen geliefert, was zeigt, dass die australischen Hartgesteinsvorkommen ihre Marktposition gegenüber den südamerikanischen Lithiumvorkommen aus Salaren verstärken.

Wer gegenüber den südamerikanischen Marktgrößen Albemarle und SQM sich gute Marktchancen für Lithium aus den Salaren erobern will, kann dies in erster Linie nur durch innovative Technik in Verbindung mit kurzen Lieferzeiten erreichen. Denn eines zeigt der Markt bereits auf: nur wer schneller und günstiger produzieren kann, findet im aufkommenden Verdrängungswettbewerb ausreichend Abnehmer zur wirtschaftlichen Projektabsicherung. Daher darf an dieser Stelle bereits auf das nachfolgend dargestellte Unternehmen hingewiesen werden, das eben diese beiden wichtigen Kriterien erfüllt.

SCHNELLE UND GÜNSTIGE PRODUKTION WICHTIGE FAKTOREN



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH



PROJEKTE VON LSC LITHIUM

WICHTIGE
PARTNERSCHAFT
MIT DER ENIRGI GROUP

## LSC LITHIUM CORP.

Das ausschließlich auf Lithium ausgerichtete kanadische Unternehmen LSC Lithium Corp. ist durch seine Gründung im Jahr 2016 ein noch sehr junges Unternehmen. In sehr kurzer Zeit hat man es allerdings geschafft, ein hochwertiges Projektportfolio in einer Größe von über 300.000 ha zusammenzustellen, das ausschließlich in Argentinien, dem Hot Spot für Lithiumvorkommen in Salzseen, liegt.

Salar	Area* (hectares)	Attributable to LSC	% Attributable to LSC	
Pozuelos	21,425	21,425	100%	
Pastos Grandes	2,683	2,683	100%	
Rio Grande	26,865	26,865	100%	Developmen Projects
Salinas Grandes#	88,472	74,985	85%	
Jama	7,634	5,184	68%	
Guayatayoc	66,692	34,013	51%	
Western Claim Block	27,378	13,963	51%	
Arizaro & Vega de Arizaro	26,476	26,476	100%	
Laguna Palar	19,993	10,196	51%	
Pocitos	12,968	12,968	100%	
Other	5,761	5,761	100%	
Total	306,347	234,519	77%	

Abb.3: Projektübersicht gesamt und bevorzugte Areale (Quelle: LSC Lithium)

Für die oben angeführten Entwicklungsprojekte, die derzeit im Unternehmen Priorität genießen, gilt es, sie so rasch als möglich über Ressourcenschätzungen und Wirtschaftlichkeitsprüfungen für den Abbau vorzubereiten. Denn für die Veredelung und den Verkauf hat LSC Lithium eine starke und für den Unternehmenserfolg bedeutende Partnerschaft mit der Enirgi Group begründet. Da diese Partnerschaft einen wichtigen Erfolgsgaranten darstellt, so sei sie hier noch vor den Projekten vorgestellt.

#### **ENIRGI GROUP**

Die Enirgi Group ist eine multinationale Firmengruppe im Besitz der Sentient Group, einer privaten Gesellschaft, die mit mehr als USD 2,7 Mrd. im Bergbau investiert ist. Die Enirgi Group entwickelte mit ANSTO, der Australian Nuclear Science and Technology Organisation, die sogenannte Direct Xtraction Process Technology ("DXP Technology") zur Herstellung von LCE (Lithiumkarbonat-Äquivalent) aus Salaren. Eine bei ANSTO errichtete Testanlage lieferte in 13 Tagen täglich eine Tonne an LCE. Die nächste Stufe, eine Pilotanlage auf dem Projekt Salar del Rincon in Argentinien, nahm im Mai 2017 die Produktion auf.

LSC Lithium liefert bereits jetzt laufend Testmaterial zur Verarbeitung an diese Anlage. Für die kommerzielle Produktion, die dann auch für LSC Lithium zum Tragen kommen soll, ist die Errichtung einer Anlage geplant, mit der man pro Jahr 50.000 Tonnen LCE produzieren kann.



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH

LSC LITHIUM CORP. RESEARCH - STUDIE (INITIAL COVERAGE)



VORTEILE DES ENIRGI VERFAH<u>RENS</u>

SCHNELLERE UND GÜNSTIGERE PRODUKTION MÖGLICH

## LSC LITHIUM CORP.

Geplant ist der Start der noch zu errichtenden Anlage bereits im Jahr 2019, allerdings sind dafür noch Genehmigungen und die Finanzierung offen. Die Anlage wird auf den Gründen von Enirgi im Salar del Rincon in einer Entfernung von rd. 160 km stehen.

Deutlich sind die Vorteile des Verfahrens von Enirgi in der folgenden grafischen Gegenüberstellung zu konventionellen Verfahren ersichtlich.

Key Metrics	Enirgi Group Technology	Conventional Pond
Production Cycle Time	< 24 Hours	18-24 Months
Li Recoveries	75 – 85%¹	< 50%
Salar Brine Chemistries	Can accommodate a wide range of brine chemistries.	Limited to low Mg brines and low Sulphate:Ca ratios.
Environmental Impact	Low; No solar concentration ponds required. Water usage is minimized.	High: Need massive solar concentration ponds and significant fresh water. Salt by-product waste disposal.
OPEX	US\$2,070 / tonne LCE <sup>1</sup>	US\$3,200 – 4,200 / tonne LCE <sup>2</sup>
CAPEX	Lower than Conventional: No need to construct solar concentration ponds.	Higher; Need to construct very large solar concentration ponds.
Product Quality	Highest predictable/stable quality.	Medium to high quality and variability.

Abb.4: Vorteile von Enirgi gegenüber Mitbewerbern (Quelle: LSC Lithium)

#### DIE VORTEILE FÜR LSC LITHIUM

LSC Lithium und die Enirgi Group sind übereingekommen, Material der LSC-Projekte bei Enirgi zu verarbeiten und die Nettoerlöse aus den Verkäufen 50% zu 50% zu teilen. Das kommt einem hohen Wertschöpfungspotential gleich. Die Prozesstechnik von Enirgi erlaubt die Verarbeitung von Rohmaterial ohne die sonst in der Branche übliche Trocknungsperiode von 1 bis 1,5 Jahren und produziert das LCE dennoch mit Kosten von rd. 40% unter dem Branchenschnitt. Für die Erzielung von LCE benötigt Enirgi dank ihrer Technologie lediglich rund 24 Stunden. Danach kann abgepackt und für den Verkauf hergerichtet werden.

Diese Kombination von Projekten und Umsetzungspartner erlaubt LSC Lithium, die Projekte wesentlich schneller zur Produktion zu bringen und man ist überdies auch noch an den Erlösen des Verkaufes beteiligt. Teure – und auch von Umweltschützern bemängelte – Trocknungsareale können entfallen, wodurch man sich im Unternehmen wesentliche Kosteneinsparungen bei der Herstellung des Ausgangsmaterials erwartet. Auch der Entfall von zusätzlichen Behördengenehmigungen kann positive Auswirkungen auf die Wirtschaftlichkeit haben. Insgesamt eine Situation, die LSC Lithium Corp. in eine sehr gute Ausgangslage versetzt.



RESEARCH STUDIE · I SCLITHIUM CORP @ MININGSCOUT RESEARCH



DIE LSC LITHIUM PROJEKTE

Wie bereits angeführt, befinden sich alle Projekte des Unternehmens in Argentinien. Wie man in nachfolgender Grafik erkennen kann, liegen die Projekte alle in relativer Nähe zueinander, was einen synergetischen Abbau erlaubt.

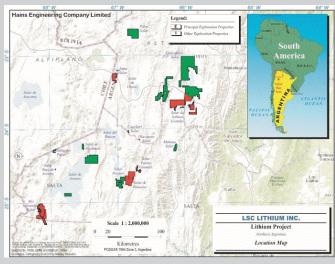


Abb.5: Projektlagen und Entfernungen zueinander (Quelle: LSC Lithium)

## DIE PRIORISIERTEN PROJEKTE IM DETAIL

#### 1. PROJEKT POZUELOS

Das 21.425 ha umfassende Projektareal ist eines der am weitesten entwickelten Gebiete des Unternehmens. Es gilt damit zu Recht als bevorzugtes Projekt. Mit 10.787 ha davon ist derzeit nur rund die Hälfte für die detaillierte Entwicklung herangezogen worden.

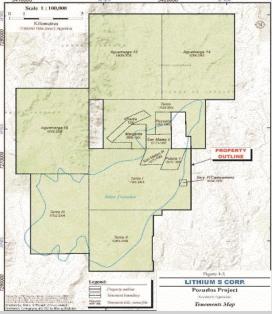


Abb.6: Lage des Projektes Pozuelos (Quelle: LSC Lithium)

PROJEKT POZUELOS AM WEITESTEN FORTGESCHRITTEN



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH

LSC LITHIUM CORP.
RESEARCH - STUDIE (INITIAL COVERAGE)

## DIE LSC LITHIUM PROJEKTE

Das zu 100% in der Verfügungsgewalt von LSC Lithium stehende Projekt besitzt schon eine fortgeschrittene Entwicklungsstufe, die durch 15 Diamantbohrlöcher, seismische Proben, Pumpentests und Tests der Porosität erreicht wurde. Bis dato wurden Tiefen von bis zu 180 Metern untersucht. Dabei wurden Ergebnisse von rund 500mg bis 600mg pro Liter erzielt. Die Details lesen sich vielversprechend:

					Lithium Carbonate Equivalent <sup>1</sup> (kt) at		
Zone	Thickness (m)	Area (ha)	Average Porosity (%)		thium Grade g/L)	500 mg/L	600 mg/L
Upper Halite	35	8,000	3.1	500	600	231	277
Middle Halite	55	8,000	1.7	500	600	199	239
Lower Clastic	30	8,000	6.8	500	600	434	521
TOTAL						860¹	1,030 <sup>1</sup>

Abb.7: Pumpergebnisse von Pozuelos (Quelle: LSC Lithium)

Die Grade- und Mengenangaben sind derzeit noch als Zwischenergebnis anzusehen, da für eine endgültige Befundung noch weitere Bohrungen und Pumpentestläufe notwendig sind. Die bisherigen Pumpentestläufe (Wi-35 und W2-90) zeigen jedenfalls zufriedenstellende Ergebnisse.

#### 2. PROJEKT SALINAS GRANDES

84% Anteile hält LSC Lithium an dem 71.407 ha großen Projektareal und führt das Projekt als operatives Unternehmen. Die Besonderheit des Projektes liegt darin, dass es übergreifend in zwei Provinzen angesiedelt ist.

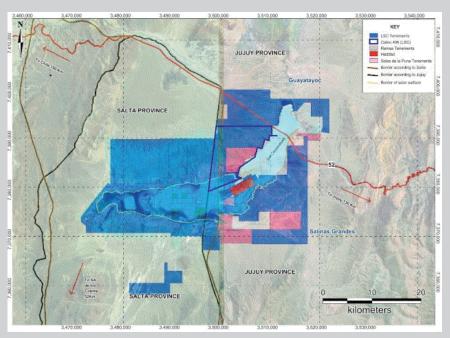


Abb.8: Lage des Projektes Salinas Grandes (Quelle: LSC Lithium)

PROJEKT SALINAS GRANDES IN ZWEI PROVINZEN ANGESIEDELT



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH



## DIE LSC LITHIUM PROJEKTE

Wie man an der Grafik erkennen kann, liegt der westliche Projektteil in der Provinz Salta, der östliche in der Provinz Jujuy.

Da der Highway die Liegenschaft durchkreuzt, kann man von guter Anbindung an das öffentliche Straßennetz sprechen. Noch wartet das riesige Projektareal auf seine detaillierte Erforschung, aber historische Daten der Enirgi Group aus dem Jahre 2010 weisen Lithiumgehalte von 8mg je Liter bis 3.851mg je Liter aus.

Nach insgesamt 237 Proben ergaben sich sehr gute Mittelwerte, ein geringes Magnesium-zu-Lithium-Verhältnis und sehr gute Kaliumkarbonat-zu-Lithium-Verhältnisse. Auch von Orocobre, die das Areal in den Jahren 2011 und 2012 untersucht haben, existieren nicht nur große Datenmengen, sondern auch eine vermutete Ressource von 239.000 Tonnen LCE und 1,03 Mio. Tonnen Kaliumkarbonat auf 11.602 ha des Areals. Bei Orocobre sprach man von durchschnittlich 795mg Lithiumgehalt je Liter.

Eine wirtschaftliche Ressource zu erstellen und welche Werte diese letztendlich enthalten wird, ist die Aufgabe des Unternehmens, die es bis Anfang Februar 2018 erledigen möchte. Da das Areal in zwei unterschiedlichen Provinzen liegt, besitzt es auch zwei unterschiedliche behördliche Regulative und Auflagen. Daher plant LSC Lithium zwei eigene Projektgruppen für die Erkundung und behördliche Abstimmung zu installieren.

#### 3. PROJEKT RIO GRANDE

26.865 ha Landmasse umfasst dieses Projekt, an dem LSC Lithium 100% Verfügungsgewalt hält.

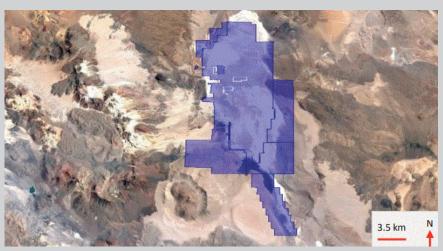


Abb.9: Lage und Konfiguration des Projektes Rio Grande (Quelle: LSC Lithium)



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH

LSC LITHIUM CORP.
RESEARCH - STUDIE (INITIAL COVERAGE)

RESSOURCEN-SCHÄTZUNGEN IN KÜRZE ERWARTET

## DIE LSC LITHIUM PROJEKTE

Das Projekt besitzt ein intaktes Camp und drei Pumpanlagen, die derzeit stillgelegt sind. Es befindet sich in fünfstündiger Entfernung per LKW zur Produktionsanlage von Enirgi Group, dies jedoch auf gut ausgebauten Straßen. Die Pumpanlagen hatten in ihrem seinerzeitigen Betrieb an die 150 m³ pro Stunde gefördert. Wie aus den Aufzeichnungen der Enirgi Group erkennbar ist, wurden dabei Lithiumgehalte von über 300mg je Liter gefördert. Die Tests haben auch ergeben, dass Potential für Gips und Sodasulfat als Nebenprodukte besteht. LSC Lithium plant die umgehende Aufnahme von seismischen und geophysikalischen Untersuchungen, um die Bassinstruktur besser definieren zu können, aber auch, um mittels der historischen Bohrergebnisse und der Ergebnisse der Pumpenanalysen eine Erstressource erstellen zu können. Diese sollte in den ersten 2 Monaten des Jahres 2018 zur Veröffentlichung gelangen.

#### **RESSOURCEN**

Die vorgestellten Projekte Pozuelos, Salinas Grandes und Rio Grande sind hier vorrangig dargestellt, da diese Projekte in den kommenden Wochen eine Erstressourcenschätzung erwarten und somit einen höheren Entwicklungsstand aufweisen werden, als die weiteren favorisierten Projekte des Unternehmens.

## WEITERE HAUPTPROJEKTE VON LSC LITHIUM

#### **4. PROJEKT PASTOS GRANDES**

Ebenfalls in der Provinz Salta liegt dieses Lithiumprojekt mit einer Projektgröße von 2.683 ha. 100% Verfügungsrechte besitzt LSC Lithium an diesem Projekt.



Abb.10: Projektlage von Pastos Grandes (Quelle: LSC Lithium)



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH

LSC LITHIUM CORP. RESEARCH - STUDIE (INITIAL COVERAGE)



RESSOURCE FÜR ENDE Q2 <u>2018 ERWARTET</u>

RESSOURCE FÜR JAHRESENDE 2018 ERWARTET

## DIE LSC LITHIUM PROJEKTE

Die vorliegenden historischen Daten weisen auf diesem Projekt Werte von über 400mg je Liter an Lithiumgehalten aus. Mitte August 2017 hat das Unternehmen ein Bohrprogramm mit sieben Bohrlöchern gestartet, um die Schichten bis in eine Tiefe von 400 Metern zu erforschen. Die Ergebnisse der gesamten Bohrkampagne werden im ersten Quartal 2018 erwartet. Das erste Ergebnis einer Bohrung ist mittlerweile eingelangt. Bohrloch SPG-2017-02B ergab eine durchschnittliche Menge an Lithium in Höhe von 511 mg/L Lithium.

Auch Bodenproben wurden bislang bereits eingesammelt. Für das erste Quartal 2018 ist die Errichtung von vier Pumpanlagen vorgesehen, die in jeweils 30 Tage andauernden Messbetrieben die durchschnittlichen Lithiumgehalte testen werden. Im Unternehmen rechnet man damit, dass man aus den Ergebnissen der Pumpentests und dem Bohrprogramm bis ca. Ende des 2. Quartals 2018 eine Erstressource nach Qualitätsstandard NI 43-101 ermitteln kann.

#### **5. PROJEKT JAMA**

7.634 ha bearbeitet LSC Lithium mit einem Projektanteil von 68%, ist aber als operatives Unternehmen aktiv.



Abb.11: Lage des Jama-Projektes in der Provinz Jujuy (Quelle: LSC Lithium)

Vorteil des Projektes ist, dass es nur rund 1,5 Autostunden von der Prozessanlage der Enirgi Group auf Salar del Rincon entfernt liegt und über ein gutes Straßennetz verfügt. Bereits im Jahr 2015 wurden im nördlichen Teil des Projektareals Proben genommen, die durchwegs gute Lithiumgehalte vermuten lassen. LSC Lithium möchte dieses Projekt im kommenden Jahr so weit entwickeln, dass gegen Jahresende 2018 eine Erstressource erstellt werden kann.

#### **DIE RESTLICHEN PROJEKTE**

5 weitere definierte Lithiumprojekte befinden sich im Portfolio des Unternehmens. Guayatayoc, Western Claim Block, Arizaro & Vega de Arizaro, Laguna Palar und Pocitos sind Vorhalteprojekte, die als Expansionsziele gelten. Zu gegebener Zeit werden diese der Öffentlichkeit näher vorgestellt und in einem Unternehmensupdate Aufnahme finden.



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH



## FINANZDATEN IM ÜBERBLICK

Am 28.2.2017 war an der kanadischen TSX Venture Exchange der Handelsstart für die LSC Lithium Corp., die aus der früheren Oakham Capital Corp. hervorgegangen war.

LSC Lithium erwirtschaftet in der Explorations- und Entwicklungsphase der Liegenschaften naturgemäß noch keine Umsätze. Bis zum 31.8.2017 wurde bislang ein Verlust von -5,1 Mio. USD angehäuft. Die Eigenkapitalausstattung war zum Bilanzstichtag dennoch mit über 96 Mio. USD deutlich positiv. Zum gleichen Zeitpunkt lagen nennenswerte Finanzschulden in Höhe von 3,6 Mio. USD durch Kosten aus Warrants und Übernahmen von Orocobre vor. Langfristig besteht noch eine Verpflichtung über 16,2 Mio. USD aus der Übernahme von LitheA, die aber erst zum Tragen kommt, wenn u.a. ein Nettoeinkommen erwirtschaftet wird. Die Liquidität vor einer Produktionsaufnahme ist davon also nicht betroffen. Im aktuell abgelaufenen Geschäftsjahr 2016/17 lag der Verlust bei knapp -4 Mio. USD.

Mit Kapitalerhöhungen wurden im letzten Geschäftsjahr Nettozuflüsse über 42 Mio. USD generiert. Im Oktober und November 2017 konnten weitere Placements mit Bruttoerlösen von 26 Mio. CAD (20,9 Mio. USD) abgeschlossen werden, so dass, zwar einhergehend mit einer Kapitalverwässerung, eine Kapitalausstattung für die anstehenden weiteren Explorationstätigkeiten vorliegt. Der aktuelle Cashbestand zum 09.01.2018 beläuft sich auf ca. 15 Mio. USD.

LSC Lithium verfügt in Argentinien über eine Reihe von Lithiumprojekten. Für mehrere Projekte sind NI 43-101 konforme Ressourcenschätzungen in Q1 und Q2 2018 angekündigt. Aus den vorläufigen Explorationsergebnissen sind vor allem die Höhe der Lithiumgehalte und die vergleichsweise sehr niedrigen Verunreinigungen vielversprechend. Der Buchwert der Explorationsprojekte beläuft sich auf über 107 Mio. USD.

Angesichts der operativen Situation des Unternehmens muss dennoch schon aus dem Vorsichtsprinzip an dieser Stelle - wie bei jeder anderen Explorations- und Entwicklungsgesellschaft auch - angemerkt werden, dass bei einem Ausbleiben von Umsätzen in der Zukunft oder einem Nichtzustandekommen von späteren Finanzierungsrunden ein Totalverlust einer Anlage in Aktien der Gesellschaft drohen kann.

Für 2018 ist bislang im zweiten Halbjahr lediglich eine weitere Kapitalerhöhung angedacht, die das Unternehmen bereits über die Prefeasibility Study hinaus in Richtung Feasibility Study bringen soll.



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. © MININGSCOUT RESEARCH



## FINANZDATEN IM ÜBERBLICK

#### **ENTWICKLUNG DER FINANZZAHLEN**

Gewinn- und Verlustrechnung (in 1000 USD) (Geschäftsjahresende zum 31.8.)	GJ 2015/16	GJ 2016/17
Umsatzerlöse	-	-
Kosten	1.184	5.897
Periodenverlust	-1.184	-3.951
gewichteter Durchschnitt der Aktienzahl in 1000	4.584	68.870
Ergebnis je Aktie in USD	-0,26	-0,06

<b>Bilanzkennzahlen</b> (in 1000 USD) (Geschäftsjahresende zum 31.8.)	GJ 2015/16	GJ 2016/17
Bilanzstichtag	31.08.16	31.08.17
Anlagevermögen	768	92.041
Umlaufvermögen	1.815	13.049
davon Cash	1.720	9.235
Eigenkapital	2.213	96.509
Fremdkapital	370	8.581
Bilanzsumme	2.583	105.090

Tab.1: GuV und ausgewählte Bilanzkennzahlen von LSC Lithium (Quelle: LSC Lithium)

## **BEWERTUNG**

Eine Bewertung einer Rohstoff-Entwicklungsgesellschaft wie z.B. LSC Lithium ist schwieriger als bei Gesellschaften, die bereits in Produktion sind und Umsätze generieren. Entsprechend müssen bei Unternehmen in früheren Entwicklungsphasen entsprechende Risikoabschläge vorgenommen werden. Auch liegt für eine Beurteilung von LSC Lithium noch keine Ressourcenschätzung vor. Diese ist aber für mehrere Projekte des Unternehmens in den nächsten Monaten in Planung.

Der mögliche Produktionsbeginn in einem ersten Projekt dürfte aus momentaner Sicht nach Unternehmensangaben nicht vor Ende 2020 oder 2021 anlaufen. Als Risikofaktoren sind im Vorfeld selbstverständlich das Zustandekommen der notwendigen Finanzierung und der Bau von Produktionsanlagen in Betracht zu ziehen. Zu berücksichtigen gibt es hierbei immer auch eine weitere Verwässerung durch anteilige Eigenkapitalfinanzierung.



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH

LSC LITHIUM CORP.
RESEARCH - STUDIE (INITIAL COVERAGE)



BEWERTUNG NOCH MODERAT IM VERGLEICH ZU ANDEREN LITHIUMUNTERNEHMEN

## BEWERTUNG

Im Peergroupvergleich ist die Bewertung von LSC Lithium vergleichsweise noch niedrig. Als wichtiger Indikator kann hierzu die Relation vom Preis zum Net Asset Value, also der Marktkapitalisierung zum um die Nettoschulden bereinigten Gegenwartswert der Mining Assets eines Unternehmens, herangezogen werden. In folgender Abbildung ist ersichtlich, dass die Bewertung des NAV von LSC Lithium noch unter dem Durchschnitt liegt, wenngleich die höher bewerteten Lithium-Unternehmen natürlich bereits einen weiter fortgeschrittenen Entwicklungsstand haben:

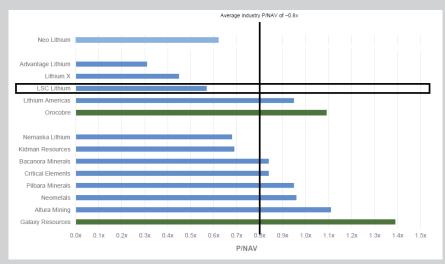


Abb.12: Peergroupvergleich von LSC Lithium (Quelle: Neo Lithium, Dez. 2017)

Für die Aktie spricht aktuell bereits die gute Nachfrage bei den zuletzt abgeschlossenen Finanzierungsrunden und die Partnerschaft mit der Enirgi Group. Im ersten Halbjahr 2018 sind bei LSC Lithium darüber hinaus eine Reihe von Projektressourcenschätzungen sowie Entwicklungen zum Level einer Prefeasibility Study bis Ende 2018 vorgesehen. Bei entsprechend guten Ergebnissen kann das Bewertungspotential der Aktie basierend auf der aktuell noch moderaten Bewertung auch dadurch weiter ansteigen.



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH



### **FAZIT**

Auch wenn das junge Unternehmen LSC Lithium Corp. erst seit 2016 am Markt tätig ist, so hat das dynamische Management in der kurzen Zeit ein beachtenswertes Portfolio aufbauen können.

Die bisherigen Daten und Ergebnisse der Aktivitäten zeigen hohes Potential für eine geplante wirtschaftliche Umsetzung.

Der stärkste Unternehmenswert außerhalb der Projekte ist in der Partnerschaft mit der Enirgi Group zu sehen. Sie ist Hauptgrund und werthaltiges Argument für eine geplante rasche Aufnahme der Abbautätigkeit sowie dadurch ein nachhaltiger Marktlieferant zu werden. Kostengünstiger Lieferant für Lithiumkarbonat-Äquivalent und gut verkäufliche Nebenprodukte stellen eine gute Chance auf langfristige Wirtschaftlichkeit dar.

Die über die Kapitalaufnahmen im Oktober und November des Jahres 2017 erzielten Einnahmen in Höhe von 26 Mio. CAD sollten das Unternehmen in die Lage versetzen, die geplanten und umfangreichen Aktivitäten im Jahr 2018 weitgehend durchführen zu lassen.

Das Management, unterstützt von einer großen Riege an Geologen und technischen Experten, zeigt ein klares Ziel auf. Man kann mit Hilfe der richtigen Partner in der Lage sein, ein Projekt auch in extrem kurzer Zeit von der Akquisition bis zur Produktion zu führen.

Das Jahr 2018 wird das erste richtige Entscheidungsjahr für das Unternehmen, in dem sich die Weichen für die Zukunft bereits sehr deutlich abzeichnen werden. Bei dem bisher gezeigten Tempo in der Projektentwicklung könnte es dem Management gelingen, bereits im Laufe des Jahres 2018 den Aktionären die Werthaltigkeit seiner Projekte nachhaltig nachweisen zu können.



RESEARCH STUDIE: LSC LITHIUM CORP. @ MININGSCOUT RESEARCH

## LSC LITHIUM CORP. RESEARCH - STUDIE (INITIAL COVERAGE)



Angaben gemäß § 5 TMG:

#### Herausgeber:

Miningscout www.miningscout.de ist ein Service von: hanseatic stock publishing UG (haftungsbeschränkt) Schönböckener Str. 28D 23556 Lübeck Germany

#### Analyst:

Erwin Matula Karl Miller info@miningscout.de

#### Geschäftsführer:

Nils Glasmachers (Mitglied im "Deutscher Verband der Pressejournalisten")

Fragen und Anregungen per Mail an: info@miningscout.de

Geschäftssitz: Lübeck Handelsregisternummer: 11315 Handelsregisterbuch: HRB Registergericht: Lübeck USt-Id Nr.: DE278133114

#### Inhaltlicher Verantwortlicher:

Verantwortlichkeit im Sinne des § 55 des Rundfunkstaatsvertrages (RStV):

hanseatic stock publishing UG (haftungsbeschränkt) Schönböckener Str. 28D 23556 Lübeck Germany

#### Bild+Grafikquellen:

LSC Lithium Miningscout Neo Lithium

**Chartquellen:** BigCharts

## IMPRESSUM / DISCLAIMER

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen, Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich. Weiterhin sind Small- und Micro Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in innerhalb von Publikationen der hanseatic stock publishing (haftungsbeschränkt) vorgestellte Aktien bergen zudem teilweise Währunasrisiken.

Die vorliegende Publikation versteht sich als reine Informationsmaßnahme. Alle darin enthaltenen Angaben und Daten sind aus Quellen entnommen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung als zuverlässig und vertrauenswürdig beurteilt. Die Quellen, welcher sich in dieser Publikation bedient wurden, sind jeweils explizit in diesem Werk kenntlich gemacht. Während des Erstellens der Publikation haben der Herausgeber und dessen Mitarbeiter mit bester Sorgfalt gearbeitet und besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass alle Angaben, Daten und Prognosen so vollständig und realistisch wie möglich sind. Die hier angewandte Plausibilitätsprüfung entspricht jedoch nicht den Standards, die das deutsche IDW-Institut festgelegt hat.

Aus diesem Grund kann der Herausgeber keine Gewähr oder Haftung für die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen, Einschätzungen und Prognosen übernehmen, die in dieser Publikation aufgeführt werden. Ausnahmen hierfür sind, wenn Prognosen oder Einschätzungen als grob fahrlässig gelten oder eine vorsätzliche Pflichtverletzung vorliegen sollte. Der Herausgeber der Publikation gibt zudem keine Garantie dafür, dass die im Werk genannten Kursziele oder Gewinnprognosen tatsächlich eintreffen. Sollte es zu Verstößen gegen Pflichten kommen, die in den jeweiligen Verträgen als wesentlich identifiziert wurden, liegt der höchstmögliche Haftungsbetrag bei

20.000 Euro. Eine Aktualisierungspflicht der Publikation seitens des Herausgebers besteht nicht. Änderungen in den für die Publikation herangezogenen Daten oder Einschätzungen können zudem einen Einfluss auf die Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung der Wertpapiere haben.

Der Herausgeber möchte mit dieser Publikation explizit nicht zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren aufrufen. Durch dieses Werk kommt weder eine Anlageberatung noch ein Anlagevermittlungsvertrag mit dem jeweiligen Verfasser oder Leser dieser Publikation zustande. Bei den bereitgestellten Informationen handelt es sich ausschließlich um Einschätzungen des Herausgebers. Bei Aktien-Investments besonders in dieser Anlageklasse kann es jederzeit zu Risiken kommen, die bis zu einem Totalverlust führen können. Die Entscheidung zur Zeichnung, dem Verkauf oder Kauf von Wertpapieren, die in dieser Publikation besprochen werden, sollte nicht allein auf den Informationen dieser Publikation basieren, sondern auf der Grundlage weiterer Angaben und Hinweise aus Informations- und Angebotsschreiben des Emittenten, sowie nach einer Beratung durch einen professionellen Anlageberater. Diese Publikation darf weder zum Teil noch ganz als verbindliche Vertragsgrundlage herangezogen werden. Sie dient einzig und allein der Information und darf weder reproduziert oder an Dritte weitergegeben werden. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sofern nicht ein zwingendes Recht eines anderen Staates anwendbar ist.

Für alle juristischen Streitigkeiten gilt Lübeck als Gerichtsstand.

#### INTERESSENKONFLIKT

Dieses Unternehmensanalyse wurde von einem externen Investor Relations-Dienstleister, welcher im Lager des Emittenten steht, beauftragt. Eine Veränderung, Verwendung oder Reproduktion der Publikation ohne eine vorherige schriftliche Zustimmung von hanseatic stock publishing UG (haftungsbeschränkt) ist untersauf.

Laut §34b WpHG möchten wir darauf hinweisen, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter der hanseatic stock publishing UG Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten oder halten können und somit ein möglicher Interessenskonflikt besteht.